

München, 25. März 2020

Information für Sportfachverbände



Sehr geehrte Damen und Herren Präsidenten,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Coronavirus stellt die Gesellschaft aktuell vor große Herausforderungen und macht auch vor dem organisierten Sport nicht Halt. Heute wollen wir Sie aus gegebenem Anlass noch zusätzlich über das weitere Vorgehen im Hinblick auf das Positionspapier „Team Sport-Bayern“ informieren.

Positionspapier „Team Sport-Bayern“

Genauso wie Sie in den Sportfachverbänden hat der weit überwiegende Teil der Präsidiumsmitglieder des BLSV dieses Positionspapier im Anschluss an einen Termin beim bayerischen Sportminister am 11.03.2020 abends erhalten. Spätestens mit der Verkündung von Schulschließungen am 13.03.2020 und der Ausrufung des Katastrophenfalls am 16.03.2020 hat die Corona-Krise Bayern und damit den bayerischen Sport fest im Griff.

Dennoch arbeiten wir parallel neben der Krise an der sorgfältigen Beantwortung des Schreibens. Diese Antwort werden wir Ihnen allen in den nächsten Wochen zur Verfügung stellen. Dazu werden wir dann auch die Initiatoren zu einem persönlichen Gespräch unsererseits zu Inhalt und Konzept einer Weiterentwicklung des Sports in Bayern einladen und zwar bevor wir dies dann mit dem bayerischen Sportminister erörtern. Dieser hat die Beteiligten zu einem Gespräch am 22.04.2020 in das Staatsministerium eingeladen.

Am vergangenen Mittwoch, 18.03.2020 haben wir uns darüber verständigt, dass wir Sie alle in den Sportfachverbänden über die Entwicklungsmöglichkeiten und die Gesprächsergebnisse im Sinne des gesamten organisierten Sports in Bayern für **Donnerstag, 14.05.2020 um 17 Uhr in das Haus des Sports nach München** einladen. Lassen Sie uns alle gemeinsam miteinander und transparent über die sportliche Entwicklung in Bayern sprechen und beraten!

Sportversicherung mit der ARAG in Zeiten der Krise

Lehrgangsmaßnahmen oder sonstige Zusammenkünfte sind derzeit nicht gestattet. Sport in der Gruppe ist aktuell grundsätzlich nicht zulässig, nur gemeinsam mit der Familie oder Mitgliedern der Hausgemeinschaften. Unser Partner, die ARAG-Sportversicherung, begleitet die Sportvereine und Sportfachverbände und sofern besonders vereinbart auch Anschlussorganisationen und Verbände mit besonderer Aufgabenstellung in dieser herausfordernden Zeit.

Der zwischen dem BLSV und der ARAG vereinbarte Sportversicherungsvertrag versichert Vereine und Verbände bei der Durchführung des satzungsgemäßen Vereins-, bzw. Verbandsbetriebes und ist für die Mitgliedsorganisationen des Bayerischen Landes-Sportverbandes Bestandteil des Beitrags. Die Rechtsschutzversicherung schützt die rechtlichen Interessen der Verbände, Vereine und von deren Mitgliedern.

So fällt beispielsweise das individuelle Sportprogramm von Leistungssportlern, das in Abstimmung mit dem zuständigen Vereins-/ Verbandstrainer in der ausgeübten Sparte individuell angeordnet wird, auch weiterhin unter den Versicherungsschutz.

#LebeDeinenSport

München, 25. März 2020

Information für Sportfachverbände



Um den Sportbetrieb aufrecht zu erhalten, finden vermehrt Kursprogramme per Videotelefonie statt. Ebenso stellen Vereine ihren Mitgliedern Übungsvideos – z.B. als Streaming – zur Verfügung, um gezielt den Sportbetrieb unter Anleitung des Vereins in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. Die Teilnahme an derartigen Online-Angeboten des eigenen Vereins ist für die Mitglieder versichert.

Die ARAG steht zu Zeiten der Corona-Krise unter anderem mit einer Absicherung bei der Organisation des satzungsgemäßen Verbandsbetriebes, zum Beispiel bei der Durchführung von Videokonferenzen im Rahmen einer Präsidiumssitzung als Partner zur Seite.

Ausführlichere Informationen zu den aktuellen Leistungen in der Corona-Krise der ARAG und die Kontaktdaten der ARAG-Mitarbeiter finden Sie auf der Homepage des BLSV in den ständig aktualisierten FAQs. Hier der Link zu den FAQs auf der neuen BLSV-Infoseite: www.blsv.de/coronavirus

Meldesystem zur Erfassung finanzieller Schäden bis 19.04.2020

Letzte Woche haben wir Sie über das digitale Meldesystem informiert. Einige Meldungen von Sportfachverbänden haben uns seitdem schon erreicht. Vielen Dank für Ihr Engagement! Sollten Sie noch keine Meldung gemacht haben, können Sie uns Ihre Informationen über die zu erwartenden finanziellen Schäden bis 19.04.2020 über unser digitales Meldesystem schicken.

Wie bereits im Webinar am Samstag, den 21.03.2020 erwähnt, ist jegliche Information für uns hilfreich, wir bitten Sie darum, diese Abfrage auf jeden Fall auszufüllen. Dafür schon jetzt vielen Dank!
Für Sie zur Information: Für die Mitgliedsvereine des BLSV wurde ein eigenes Meldesystem erstellt.

Gespräche mit dem Bayerischen Staatsministerium des Inneren, für Sport und Integration

Die Daten aus dem Meldesystem dienen als Grundlage um den massiven Schaden für den organisierten Sport in Bayern abzuschätzen. Mit Innenminister Joachim Herrmann sind wir in enger Abstimmung und sprechen über finanzielle Maßnahmen, um Vereine und Sportfachverbände in Bayern bestmöglich vor Schäden zu schützen. Ziel ist es, ein Unterstützungsprogramm für die Mitglieder des BLSV mit finanziellen Hilfen des Freistaat Bayern zu entwerfen. In der Hoffnung schnellstmöglich eine Lösung zu finden, werden wir Sie über den weiteren Verlauf der Gespräche informieren.

Aktuelle Informationen und Maßnahmen zur Coronakrise werden ferner von uns auf unserer Homepage unter www.blsv.de, in unseren sozialen Medien sowie in regelmäßigen Mailings an Sportvereine und Sportfachverbände zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus steht unser Service-Center zu den üblichen Geschäftszeiten unter der Mailadresse service@blsv.de sowie unter der Tel. +49 89 157 02 400 für Rückfragen zur Verfügung.

Mit sportlichen Grüßen

Ihr

Jörg Ammon
Präsident